

# 25 Jahre Hilfe für geplagte Eltern

Der Bundesverband Allergie- und umweltkrankes Kind berät vor und nach stationärer Therapie. Chronische Erkrankungen hängen oft mit Stress zusammen

Von Sibylle Raudies

Seit 25 Jahren kümmern sich Eltern und Betroffene im Bundesverband AUK Allergie- und umweltkrankes Kind e.V. mit Hauptsitz in Gelsenkirchen in unabhängigen Selbsthilfegruppen um Eltern und Kinder mit Allergien und umweltbedingten Erkrankungen. Angefangen hatte alles mit erfolgreich von Neurodermitis erlösten Kindern an der Kinder- und Jugendklinik, einer strengen Diät und zum Teil umstrittenen Therapie von Professor Ernst August Stemmann. Kinder, die oft jahrelange Odysseen durch Arztpraxen, durchkrazte Nächte und unzählige Cortisondosen hinter sich hatten, erfuhr in der Klinik durch strenge Diät, Anleitung für einen strukturierten Alltag und vor allem Stressreduktion endlich Erleichterung oder gar Heilung.



„Wir sind die Einzigen, die auch Säuglinge psychosomatisch behandeln.“

**Dr. Kurt-André Lion**, ärztl. Leiter und wissenschaftlicher Verbandsbeirat

Drei Wochen bleiben bei dem heute modifizierten, aber immer noch ganzheitlichen, psychosomatischen Therapieansatz Kind und Eltern stationär in der Kinder- und Jugendklinik am Bergmannsheil. Dr. Kurt-André Lion, ärztlicher Leiter der Pädiatrischen Psychosomatik, und Dietmar Langer, leitender



Bundesvorsitzende Frauke Dölleke (rechts) und Stellvertreterin Sandra Vloeth wollen neue Wege gehen in der Beratung. Neben den Selbsthilfegruppen soll es Elternstammtische und Blogs geben.

FOTO: JOACHIM KLEINE-BÜNING

der Therapeut der Pädiatrischen Psychosomatik, haben das Konzept weiterentwickelt, nach dem heute auch schon Säuglinge therapiert werden. Denn auch die können bereits Stress haben, der zu Schreiatacken oder Problemen bei der Nahrungsaufnahme führt. Besonders ausgeprägte Ängste eines Elternteils nach Fehlgeburten können das sein, als Beispiel.

Im Krankenhaus lernen Eltern und Kind Verhaltensregeln, die den Stress und damit den Auslöser vieler chronischer Störungen wie

Neurodermitis, Fütterstörungen, Schlafstörungen reduzieren können, Entspannungstechniken und eine stark gemüsekonzentrierte Vollwertkost. „Liebevoll-konsequente Erziehung“ heißt das Zauberwort. Nach dem Aufenthalt – bei Bedarf zur Orientierung auch im Vorfeld – kommen Verband und Selbsthilfegruppe ins Spiel.

Wenn Fragen im Alltag auftreten, Ansprechpartner gesucht, Erfahrungen ausgetauscht werden, an die Wichtigkeit von Pausen im Alltag erinnert oder Verhalten trainiert werden soll, kümmern sich die 30 Aktiven des bundesweit tätigen Vereins, der knapp 1000 Mitglieder zählt und 30 bundesweit verteilte Ortsgruppen mit 100 Kontaktstellen.

Erste Vorsitzende ist Frauke Dölleke, die selbst zweimal mit ihrem Kind Hilfe in der Klinik fand. Ihre Vorgängerin, die den Verein aufgebaut hat und für ihr Engagement das Bundesverdienstkreuz bekam, Annegret Braun, ist verstorben. Frauke Dölleke hat beobachtet, dass über die Allergien hinaus im-

mer mehr Kinder von chronischen Kopf- oder Bauchschmerzen, Schlaf- und Essverhaltensstörungen betroffen sind. „Unser Ziel ist die Heilung bzw. Regulation gesunden Schlaf, Ess- und Entspannungsverhaltens“, erklärt sie.

### Krankenkasse trägt die Kosten

Mittlerweile übernehmen die Krankenkassen die Therapiekosten für Eltern und Kind, wenn vorher Nahrungsunverträglichkeiten als Ursache ausgeschlossen wurden und andere Therapien nicht greifen. Auch der Verband bekommt einen Zuschuss vom Gesamtverband der Krankenkassen.

„Da der Verband Vorträge und Trainings organisiert, entstehen regelmäßige Kosten. Daher müssen Ratsuchende künftig auch Vereinsmitglieder werden, um regelmäßige Unterstützung zu bekommen. Auch ganz neue Wege der Beratung will Frauke Dölleke künftig nutzen. In Essen gibt es nun einen monatlichen Elternstammtisch, zudem soll es eine interaktive Website sowie einen Blog geben.“

### Jubiläums-Feier und Kontaktadressen

Am 23. September feiert der Bundesverband AUK sein 25-jähriges Jubiläum im Beisein von Oberbürgermeister Frank Baranowski, der Leitenden Ministerialrätin des Familienministeriums NRW und einem Fachvortrag des Bestsellerautors und Psychotherapeuten Dr. Michael Winterhoff zum Thema „SOS-Kinderseele“.

**Kontakt und info** zum AUK unter ☎ 30530, [www.bundesverband-allergie.de](http://www.bundesverband-allergie.de) oder E-Mail [info@bundesverband-allergie.de](mailto:info@bundesverband-allergie.de)

Die pädiatrische Psychosomatik, Allergologie und Pneumologie an der **Kinder- und Jugendklinik am Bergmannsheil** unter ☎ 369278